

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1870**

195 (11.12.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-257196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-257196)

# Severisches Wochenblatt.

Nr. 195. Sonntag, den 11. December 1870.

## Siel-Sache.

Zum Neubau des Horumerfiels sollen  
1., 351,000 braungare Lehmsteine,  
2., 350 Stück tannene Pfähle, 18 Fuß lang, in  
der Mitte 10 Zoll stark,  
im Wege der Submission verbunden werden.

Von den Steinen müssen 200,000 bis zum 1.  
April und 151,000 bis zum 1. Mai 1871, die  
Pfähle sämmtlich bis zum 1. April 1871 frei zu  
Horumerfiel geliefert werden.

Annahmer haben bis zum 27. December  
d. J. ihre versiegelten Offerten dem unterzeichneten  
Vorstande und bei den Lehmsteinen zugleich drei Pro-  
besteine einzusenden.

Sever, 1870 December 2.

Vorstand der Wangerländischen Sielacht.

v. Heimburg.

L a u t s.

## Preussisches Tadelgebiet.

Um Mitte vorigen Monats sind

- 2 tannene Balken,
- 1 Ende Drahttau,
- 2 Blöcke mit Teuwerk

in der Außenjade treibend gefunden und nach Wil-  
helmshaven geborgen, wo dieselben zur Zeit beim Loot-  
schuppen lagern.

Die unbekanntten Eigenthümer werden aufgefor-  
dert, sich gegen den 10. k. Mts. beim Amte zu mel-  
den und ihre Ansprüche nachzuweisen, widrigenfalls  
anderweitig über die geborgenen Gegenstände verfügt  
werden wird.

Sever, 1870 Decbr. 3.

Königlich Preussisches Amt des Tadelgebiets.

v. Heimburg.

## Verpachtung.

In Concurssachen  
der Gläubiger des Kaufmanns G. P. Schme-  
den hieselbst,

sollen

- 1., die zur Zeit von dem Eridar benutzten Räume  
des zur Masse gehörigen Hauses an der St.  
Annenstraße hieselbst für die Zeit von jetzt an  
bis 1. Mai 1871,
- 2., das oben erwähnte Haus nebst Garten u., ent-  
weder im Ganzen oder in Theilen für die Zeit  
vom 1. Mai 1871 bis dahin 1872

am Montag, den 12. d. Mts.,  
Nachmittags 6 Uhr, in G. M.  
Remmers Wirthshause hie-  
selbst

öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Pachtlichhaber werden hiemit eingeladen.  
Sever, 1870 December 5.

F i m m e n,  
Curator der Masse.

## Bergantungen.

Am 16. Decbr. d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,

sollen 11 eichene zu Minser-Norder-Groden geborgene  
Eisenbahnschwellen gegen baare Bezahlung öffentlich  
meistbietend daselbst verkauft werden.

Sever, 1870 Decbr. 1.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg.

L a u t s.

Herr Gutsbesitzer H. Brader zu Moorwarfen  
läßt am

Sonnabend, den 17. December  
1870, Morgens 10 Uhr anfangend,  
in seinem Gehölze zu Moorwar-  
fen:

mehrere hundert Haufen Eichen-  
und Buchen-Brennholz, sowie ei-  
nige hundert schwere Buchen-  
Eichen- und Tannen-Bäume, gu-  
tes Schiffs-, Bau- und Nutzholz,  
öffentlich meistbietend gegen sechsmonatige Zahlungs-  
frist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kauflichhaber wollen sich in Klusmanns Wirths-  
hause zu Moorwarfen einfinden.

Sever, 1870 Decbr. 6.

F i m m e n.

Der Handelsmann D. Harms aus Edewecht läßt  
am Montage, den 19. Decbr. d. J.,  
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in H. Lubinus Hause zu Hookfiel eine bedeutende  
Parthie Speck, Schinken, Kösel, Würste, Rippen- und  
Kopfstücke von frisch geschlachteten Schweinen ver-  
ganten, wozu Käufer einladet  
Hookfiel, 1870.

H. E. S i d d e n.

Der Handelsmann Diedrich Harms aus Ede-  
wecht läßt

am 20. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,  
in Lammers Wirthshause zu Neuheppens eine bedeu-  
tende Parthie geräucherten Speck, Schinken und  
Würste, Köpfe, Rippenstücke und Kösel, auch mehrere  
junge Schweine öffentlich auf Zahlungsfrist vergan-  
ten, wozu Käufer einladet

H. M e i n a r d u s.

Wilhelmshaven, den 9. Decbr. 1870.

### Notifikationen.

Mein am neuen Markte hieselbst belegenes, zur Zeit vom Herrn Kaufmann E. Frank bewohntes massives Haus, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Waschküche und 1 trocknen Keller, nebst Wasser-cisterne und Warfplatz, habe ich auf den 1. Mai 1871 auf ein oder mehrere Jahre zu vermieten. In dem Hause ist seit vielen Jahren ein Manufacturwaaren-Geschäft mit gutem Erfolge betrieben und ist daselbe deshalb, auch seiner vorzüglichen Lage wegen, einem Kaufmann zu empfehlen. Pachtliebhaber werden ersucht, sich baldigst bei mir zum Contrahiren einzufinden zu wollen.

Sever, 1870 Decbr. 6.

F. G. Holtzoff.

Beste Genueser Succade, do. cand. Drangenschalen, beste bl. Cardemom, ff. Vanille, sowie alle sonstige Gewürze in bester Waare empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

### Vortheilhafte Stelle.

Zur Aufsicht und Verwaltung einer ländlichen Besorgung wird eine gut empfohlene Persönlichkeit gesucht. Gehalt 500 Thlr. u.

Nähere Auskunft ertheilt der Kaufmann Körner in Berlin, Friedrichstraße 20.

Mürbekochende grüne und graue Erbsen, do. weiße Bohnen und große böhm. Binsen in neuer Waare empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Zu belegen.

1000 Thlr. Gold, sofort zu empfangen, jedoch nur gegen sichere Hypothek. — Nachweisung giebt A. L i e m e n s.

Sillenstedt, 1870 Decbr. 9.

Auf Mai habe ich eine Wohnung zu vermieten.

Sever, 1870. R. S h n e n, Böttchermstr.

**Zu Weihnachtsgeschenkenpassend,** empfehle Sättel, Pferdegeschirr, Schaukelpferde, Knaben- und Mädchenränzel, große und kleine Reisekoffer, Umhängetaschen, Plaidriemen, Hosenträger und Strumpfbänder.

Zugleich bringe mein Lager von Tapeten und Rouleaux in gütige Erinnerung.

Schlachtstraße. E. H. Hinrichs, Sattler und Tapezier.

In diesen Tagen wird in meiner Weberei gestreiftes wollenes Rockzeug und Rahmröcke, außerdem fortwährend einfaches Wollezeug und breites Fünffacht angefertigt.

Geneigte Aufträge werden prompt besorgt.

A. W. D e y e.

Zur Anfertigung von Damenkleidern u. empfiehlt sich

Sever. Cäcilie Schmitters.

### Frauen-Verein.

Montag, den 12. Dec., Weihnachtsfachen. D. B.

### Concordia.

#### Rölnische-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Die im December 1870 fälligen Beiträge zu den Kinder-Versorgungs-Cassen dieser Gesellschaft sind im Laufe dieses Monats prompt zu bezahlen.

Die 1861 geborenen und jüngeren Kinder werden noch im December 1870 aufgenommen.

Die Agenten der Gesellschaft:

Proprietair H. D. Clasen zu Sever; Deconom F. v. Tungen zu Depenhausen; Auctionator Dittmanns zu Hohenkirchen; Rechnungsführer Koch zu Neuheppens; Kaufmann F. Pape zu Wilhelmshaven; Gemeindevorsteher Bannsen zu Sengwarden.

#### Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling. Schortens, 1870.

Herm. Meins, Maler.

### Zu Weihnachts-Einkäufen

halte mein reichhaltiges Lager von

### Gold- & Silberwaaren

einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Sever, Dec.

D. H. Altona, Schlachtstraße.

Das Neueste in

### Raschliks

empfehlen

Sever.

Carl Möhlmann.

### Zu Weihnachtsgeschenken

halte mein Lager von

Gewehren und Jagdapparaten,

Jagdtafchen, Pulverhörnern,

Hagelbeuteln u. s. w.,

wie auch 5-, 6- und 8schüssigen

### Revolvern,

von den kleinsten Taschen- bis zu größten Militär-Revolvern, von hinten zu laden, bestens empfohlen.

Alle Gewehre nehme in Tausch an.

Sever, December 1870.

Aug. Siefken.

Eine große Auswahl

### Kleiderstoffe

im Preise von 2 $\frac{1}{2}$ —6 gf. empfiehlt

Sever.

Carl Möhlmann.

# Weihnachts-Ausstellung

von

Porzellan-, Glas-, Crystall-, Galanterie- und  
Kurzwaaren.

Korbmöbeln: Blumentische, Damen-Koffer, Kinder- und Puppenwiegen, Bettstellen.

Lederwaaren: Damenkober, Courier-, Reise-, Cigarren- und Geldtaschen, Reisekoffer, Portemonnaies.

Kinderspielwaaren: angekleidete Puppen-Körper, Porzellan- und Holz-Köpfe mit natürlicher Frisur.

Gesellschaftsspiele und Baukasten in allen neuen Sachen.

Musterfertige Stickereien und Holsachen, zu Stickereien eingerichtet, Garderoben- und Handtuchhalter, Schreibzeuge, Cigarren- und Tabackskasten, welche noch in den neuesten Sachen vorräthig sind, werden, um damit rasch zu räumen, zu heruntergesetzten Preisen abgegeben. Die neuesten Schmucksachen.

Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Winter-, Haus- und Gummischuhe.

Accordions und Drehorgeln.

Wachslichte und Spiegellugeln.

Bei billiger Preisstellung ladet zu Weihnachtseinkäufen freundlichst ein

**E. M. Hillers Wwe.,  
Porzellanwaarenhandlung.**

Um mit den noch vorräthigen  
**Wintermänteln & Paletots**  
zu räumen, verkaufe diese zu ganz bedeutend  
herabgesetzten Preisen.

Zeber.

W. Loewenthal.

Spazierstöcke in hübscher Auswahl bei  
Hohenkirchen. Th. Carstens.

Spiegel, Goldleisten, Gardinenhalter bei  
Hohenkirchen. Th. Carstens.



Eine hübsche Auswahl von goldenen und silbernen  
**Herren- und Damen-Uhren,**



sowie ein reichhaltiges Lager von  
amerikanischen Uhren in Holz und Bronze, Schwarz-  
wälder Rahmen- und Gewichtsuhren, Pariser Pen-  
dulen und Wiener Regulateuren

halte dem geehrten Publikum angelegentlichst empfohlen.  
Reparaturen werden prompt und billig unter Garantie ausgeführt.  
**August Schwabe,**  
Uhrmacher.

Zever, Schlachtstraße.

**Stahl-Waaren-Lager**  
von **Chr. Klooss, Messerschmidt,**

Zever, Schlachtstraße,

empfehle alle Arten von Tisch-, Dessert- und Tranchir-Messern und Gabeln, Taschen-, Rasir- und Gärtner-Messern, Brod-, Gemüse- und Schlachter-Messern, Scheeren in allen Sorten, sowie elegante Herren- und Damen-Taschenmesser in Schildpatt und Perlmutter, mit und ohne Scheeren, Jagd- oder Waidmanns-Messer mit 9 verschiedenen Theilen u. s. w., eigenes Fabrikat, für dessen Güte ich garantire. Was Preise anbetrifft, bin ich im Stande, jeder Concurrnz begegnen zu können, und verkaufe, um großen Absatz zu erzielen, zu jedem annehmbaren Preise.

Zu **Weihnachtseinkäufen** empfehle mein reichhaltiges Lager von Bildungschriften, wissenschaftlichen Werken, Bilderbüchern, Dichterwerken, Reisebeschreibungen, landwirthschaftl. Werken, Märchenbüchern, Zeichenvorlagen, Atlanten, Kochbüchern, Briefstellern, Lexica, Fremdwörterbüchern, Traumdeutern, Höfel- und Letterbüchern, sowie Liederbüchern.

Etwa nicht vorrätthige gewünschte Werke werden auf's Prompteste besorgt.

J. F. G. Trendtel.

**Spielwaaren, Weihnachtslichte, Puppen u. s. w.**

empfehle angelegentlichst.

Zever, Wangerstr.

**C. Löbelmann.**

$\frac{4}{4}$  Cattune pr. 2 gr.,  $\frac{5}{4}$  feine do. pr. 3 gr.,  $\frac{5}{4}$  Baumwollenzeug pr. 4 gr., wol-  
lene Kleiderstoffe pr. 3 gr.,  $\frac{8}{4}$  Tuche,  
Buckskin's und Double-Stoffe, von 20 gr.  
an die Elle, Coating pr. 9 gr. u. u. em-  
pfehle

Warden.

J. F. Detmers.

**Zu Weihnachtseinkäufen**

halte mein vollständig assortirtes



**Möbel-**

und

**Spiegel-  
Lager**



einem hochgeschätzten hiesigen und auswärtigen Publicum zu geneigten Einkäufen angelegentlichst empfohlen.

Zever, den 9. Decbr. 1870.

**F. Asseier.**

St. Annenstraße.

Zu **Weihnachtseinkäufen** empfehle eine große Auswahl Photographie- und Schreibalbums, Brieftaschen und Notizbücher, Schreibmappen, Zuckerkästen, Papiertieren, Bleifedern, Stahlfederhalter, Stahlfedern und Siegellack zu den billigsten Preisen.

J. F. G. Trendtel.

## Großer Ausverkauf oder fort mit Schaden.

Wegen vorgerückter Saison verkaufen wir gegen baare Zahlung wie folgt:

$\frac{8}{4}$  br. schwerste feinste Winterbuckskins, 1 Thlr. 10 gr. bis 1 Thlr. 20 gr., werth 2 Thlr. bis  $2\frac{1}{2}$  Thlr.,

$\frac{8}{4}$  br. schwerste feinste Ratinee, Düffels, Eskimos und Winterpaletot- und Double-Stoffe, 1 Thlr. 25 gr. bis 2 Thlr. 10 gr., werth  $2\frac{1}{2}$  bis 3 Thlr.,

$\frac{8}{4}$  br. schwerste feinste Sommerbuckskins und Tricots in großer Auswahl, 1 Thlr. bis 1 Thlr. 5 gr.,  $\frac{1}{3}$  unterm Preis,

$\frac{6}{4}$  br. schwerste feinste Ehoner Seidenzeuge, 1 Thlr. 10 gr. bis 1 Thlr. 20 gr.,

$\frac{5}{4}$  br. schwerste feinste do., 1 Thlr. bis 1 Thlr. 10 gr.,  
20% unterm Preis,

$\frac{5}{4}$  br. feinste Cattune,  $3\frac{1}{4}$  bis  $3\frac{1}{2}$  gr.,

$\frac{5}{4}$  br. feinste Piqueecattune,  $4\frac{1}{2}$  gr., reeller Preis 6 gr.,

$\frac{5}{4}$  br. große, feine, bunte Taschentücher,  $3\frac{3}{4}$  und 4 gr., reeller Preis 6 gr.,

2000 bis 3000 Ellen wollene Kleiderstoffe, vom billigsten bis zum theuersten,

werden zu jedem nur annehmbaren Preise verkauft.

Seelenwärmer, Kinderjacken, Doublestoffjacken, Tücher u. Shawls, wollene Unterjacken und Unterhosen werden  $\frac{1}{3}$  unter Einkaufspreis verkauft, sowie viele hier nicht benannte Sachen.

Jeber, 1870 Decbr. 6.

**S. J. Schwabe Söhne.**

Dhr-Gehänge, Brochen, Uhrketten, Haar-Niegel, Manschettenknöpfe u. s. w. u. s. w. bei Hohenkirchen. Th. Carstens.

## Öffentlicher Verkauf

von

### Immobilien.

Die Herren R. B. Lohse und J. E. Lohse zu Bremen beabsichtigen folgende Immobilien gerichtlich gegen Meistgebot verkaufen zu lassen:

- 1., ein Landgut in der Nähe von Sande, Station der Oldenburg-Wilhelmshafener Eisenbahn, mit vollständigen Wirthschaftsgebäuden und 77 Grasden besten Marschbodens,
- 2., ein Landgut zu Accumersiel in der ehemaligen Herrlichkeit Knipphausen, in der Nähe der Chaussee von Sande nach Wilhelmshafen, mit vollständigen Wirthschaftsgebäuden und 127 Grasden besten Marschbodens, sowie einem Häuslingshause,
- 3., circa 18 Grasden Fettweiden bei Sande,
- 4., circa 9 Cataster-Zück Fettweiden bei Steinhäusen, in der Nähe der Station Ellenserdamm,
- 5., circa 10 Cataster-Zück besten Getreidebodens im dänischen Groden, zwischen Sande und Ellenserdamm.

Die sub 3, 4 und 5 bezeichneten Grundstücke können von den erst gedachten Landgütern aus bewirthschaftet werden.

Der öffentliche gerichtliche Verkaufstermin ist auf **Dienstag, den 10. Januar 1871, Mittags 12 Uhr,**

im Bahnhof-Hotel der Frau Wittwe Griffel in Sande angesetzt.

Nähere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete, sowie die Verkäufer.

Barel, den 28. Novbr. 1870.

G. F e l s, D.-G.-Anwalt.

## Hausverkauf.

Das meiner Ehefrau gehörige, zweistöckige, massive Wohnhaus, zu zwei Wohnungen eingerichtet, soll zum Antritt auf Mai 1871 zu einem werthseienden Preise unter der Hand verkauft werden. In diesem an der frequentesten Lage hiesiger Stadt, Poststraße, Ecke der Neuen- und Schlachtstraße, belegenen Hause ist seit vielen Jahren Handlung betrieben und ist dasselbe mit den dazu erforderlichen Ladeneinrichtungen zc. versehen. Dasselbe eignet sich der Lage und Einrichtung wegen zu jedwedem Geschäft und werden Liebhaber gebeten, sich in den ersten 4 Wochen an den Ern. Auctionator von Cölln hieselbst oder an den Unterzeichneten wenden zu wollen.

Jeber, 1870 Decbr. 2.

### Seinen.

Schreibmappen, Schreibmaterialien, Brieftaschen, Cigarren- und Geldtaschen, Notizbücher, Photographie- und Schreibalbums, Photographie-Nähme zc. in großer Auswahl bei Hohenkirchen. Th. Carstens.

## Einladung

zur Betheiligung an den neu beginnenden Ziehungen der großen vom Staate genehmigten und garantirten

### Geldverloosung.

Der größte Gewinn beträgt im glücklichsten Falle

## 100,000 Thaler.

Die Hauptpreise betragen:

Thaler 60,000, 40,000, 20,000, 16,000, 10,000,  
2 a 8000, 3 a 6000, 3 a 4800, 1 a 4400,  
3 a 4000, 2 a 3200, 4 a 2400, 7 a 2000,  
1 a 1600, 16 a 1200, 106 a 800, 6 a 600,  
5 a 480, 156 a 400, 206 a 200, 4 a 120,  
219 a 80, 10800 a 44 *rc. rc.*

Ueber die Hälfte der Loose werden im Laufe der Ziehungen mit Gewinnen gezogen; in Allem 23,000 Gewinne, und kommen solche planmäßig innerhalb einiger Monate zur Entscheidung.

Gegen Einzahlung durch Postkarte, oder unter Nachnahme des Betrages, versende ich „Original-Loose“ für die 1. Ziehung, welche, amtlich planmäßig festgesetzt,

**schon am 21. December d. J.**

stattfindet, zu folgenden festen Preisen:

Ein ganzes Originalloos Thlr. 2. — Ein halbes Originalloos Thlr. 1. — Ein viertel Originalloos 15 Sgr., unter Aufsicherung promptester Bedienung.

Jeder Theilnehmer bekommt von mir die mit dem amtlichen Wappen versehenen Original-Loose pünktlich zugesandt, und sind solche nicht mit Promessen zu vergleichen.

Der Originalplan wird jeder Bestellung gratis beigelegt und den Interessenten die Gewinnelder nebst amtlicher Liste prompt übersandt.

Durch das Vertrauen, welches sich diese Loose so rasch erworben haben, erwarte ich bedeutende Aufträge, solche werden bis zu den feinsten Bestellungen selbst nach den entferntesten Gegenden prompt und verschwiegen ausgeführt.

Man beliebe sich baldigst und direct zu wenden an

**Adolph Haas,**  
Staats-Effecten-Handlung  
in Hamburg.



Gebrauchte doppelte und einfache  
Jagdflinten,



worunter noch extra gute und damascirte, verkaufe ich billig.

Aug. Siefken.

Sever, 1870.

Das Neueste in  
**Hüten und Mützen**  
empfehlen zu jedem annehmbaren  
Preise

**M. Horst & Sohn.**

Sever, Osterstraße.

Caffee- und Thee-Services, feine Tassen, Caffebarett's, Kuchenteller und do. Körbe, Dessertteller in Porzellan und Glas, Blumenständer, Blumenvasen und do. Körbe, Theelöffelkörbchen, Cigarren-Etuis, Plat de Menagen, Butterdosen, sowie alle Artikel in Porzellan-Sachen und gewöhnlichem Steingut halte zu niedrig gestellten Preisen bestens empfohlen.

Hohenkirchen.

L. H. Carstens.

## Allerneueste Gewinn-Verloosung.

**Nur 15 Silbergrößen**

baar oder gegen Postnachnahme kostet bei Unterzeichnetem ein Viertel Original-Loos (Ganze Loose kosten 4 Thaler und halbe 2 Thaler) zu der am 21. December dieses Jahres unter Garantie hoher Staats-Regierung beginnenden Ziehung der großen

### Staats-Gewinn-Verloosung,

welche letztere in ihrer Gesamtheit 23,000 Gewinne im Betrage von

**Einer Million Dreihundert zwei und dreißig Tausend Achtundert Thaler**

**Preuß. Courant,**

worunter Haupttreffer von eventuell

**100,000 Thaler,**

60,000, 40,000, 20,000, 16,000, 10,000, 2 mal 8000, 3 mal 6000, 3 mal 4800, 4400, 3 mal 4000, 2 mal 3200, 4 mal 2400, 7 mal 2000, 16 mal 1200, 106 mal 800, 6 mal 600, 156 mal 400, 206 mal 200, 4 mal 120, 219 mal 80 u. s. w. u. s. w. enthält, welche in wenigen Monaten unbedingt entschieden werden.

Die Gewinne werden baar durch Unterzeichneten in allen Städten Deutschlands ausbezahlt und amtliche Ziehungslisten und Pläne gratis versandt.

Meinen Interessenten habe schon 34 Mal das große Loos und die größten Haupt-Treffer, u. a. kürzlich die Haupt-Gewinne von 100,000 Thaler und 60,000 Thaler ausbezahlt.

**Nicolaus Jacobi,**

vom Staate bestellter Ober-Einnnehmer  
in Bremen.

P. S. Aufträge auf diese vom Staate garantirten Original-Loose können zur Bequemlichkeit auch durch Postanweisung gemacht werden.

D. D.

## Nur 2 Thlr. Pr. Ort.

Costet ein ganzes Original-Loos zur 1sten Abtheilung der vom hohen Staate genehmigten und garantirten großen

### Geldverloosung,

welche am 21. Decbr. d. J. stattfindet, wo nur Gewinne gezogen werden, deren Gesamtbetrag über

## 3,332,000 Mark,

in 7. Abtheilung, darunter Haupttreffer als ev. 250,000,

150,000, 100,000, 50,000, 40,000, 25,000 2 a 20,000, 3 a 15,000, 3 a 12,000, 11,000, 3 a 10,000, 2 a 8000, 4 a 6000, 7 a 5000, 1 a 4000, 15 a 3000, 105 a 2000, 5 a 1500, 5 a 1200, 206 a 1000, 223 a 500 *rc. rc.* Mark, zur Entscheidung kommen müssen.

Frankirte Aufträge werden gegen Einsendung des Betrages selbst nach den entferntesten Gegenden verschwiegen ausgeführt und nach vollendeter Ziehung amtliche Listen und Gewinnelder prompt zugesendet.

**A. Goldfarb,**

Staats-Effecten-Handlung in Hamburg.

### Wichtig für Viele!

In allen Branchen, insbesondere aber bei Bezug der allgemein beliebten Original-Loose, rechtfertigt sich das Vertrauen einerseits durch anerkannte Solidität der Firma, andererseits durch den sich hieraus ergebenden enormen Absatz. Die wegen ihrer Pünktlichkeit bekannte Staats-Effecten-Handlung Adolph Haas in Hamburg ist Jedermann auf's Wärmste zu empfehlen, und machen wir auf die heute in unserem Blatte erschienene Annonce obigen Hauses besonders aufmerksam.

## 100,000 Pr. Thlr.,

als größten Gewinn im glücklichen Falle, sowie ferner in sieben Abtheilungen zur Auszahlung gelangende Gewinne von 60,000, 40,000, 20,000, 16,000, 10,000, 2 a 8000, 3 a 6000, 3 a 4800, 1 a 4400, 3 a 4000, 2 a 3200, 4 a 2400, 7 a 2000, 16 a 1200, 106 a 800, 156 a 400, 206 a 200, 229 a 80, 10,800 a 44 Thaler zc. zc. enthält die von hoher Staats-Regierung genehmigte und garantirte große

## Geld-Verloofung

Für die Ziehung erster Classe am 21. December d. J. verende ich gegen Einsendung des Betrages am bequemsten per Postanweisung oder per Postvorschuß selbst nach weitester Entfernung **Ganze Originalloose Halbe Originalloose**  
a 2 Thlr., a 1 Thlr.,  
**Viertel Originalloose**  
a 15 Sgr.

Amtliche Pläne, sowie mit Staatswappen versehene Ziehungslisten gratis.

Prompte Bedienung wird zugesichert und wolle man der nahen Ziehung wegen gefällige Aufträge ehestens senden an das vom Glück besonders bevorzugte Bankhaus

**Siegmond Hecksher.**  
Hamburg.

Nachdem meine **Weihnachts-Ausstellung** bereits geordnet ist, halte selbige in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bestens empfohlen.

Fedderwarden.

Heinr. Engelke.

**Velzwaaren, Winterhandschuhe, Herren- und Knaben-Mützen** empfiehlt in Auswahl und zu den niedrigsten Preisen

**Adolph Kühn.**

Große, schwere, dauerhafte **Getreidesäcke**, pr. Stück 12½ gf., empfiehlt  
**Warden.** J. F. Detmers

Für den Baufonds der kirchlichen Gemeinde habe ich mit dem 1. Januar 1871 200 Thlr. zu belegen.

Sever, 1870 Decbr. 5.

Krahnstöver.

Heute, Sonntag,

## Hammer Bier

vom



bei

Chr. Rudolphi.

Ehebretter und Brodkörbe, geschliffene und gewöhnliche Weingläser empfiehlt billig  
Hohenkirchen. Th. Carstens.

Dieser Tage erhielt ich eine schöne Auswahl

## Jagdtaschen,

welche namentlich auch als Weihnachtsgeschenke sehr passend sind, und halte selbige bei billigen Preisen bestens empfohlen.

Sever, 1870.

Aug. Siefken.

Gesucht. Auf nächste Ostern ein Lehrling für mein Geschäft.

Altgarmesiel.

J. A. Eden,  
Schmiedemeister.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.

Hohenkirchen.

Buns,  
Schmiedemeister.

Anzuleihen gesucht auf nächsten April 3500 und 2200 Thlr. Gold.

Sever.

Behrens, Rec.

Zu belegen.

1000, 800, 500, 300 und 200 Thlr. Gold sofort.

Sever.

Behrens, Rec.

## Knaben- & Mädchen-Mäntel

in großer Auswahl empfiehlt

Sattler F. Popken,  
neben dem schwarzen Adler.

Zu verkaufen.

2 fette Kühe.

Neuenderaltengroden, 1870 Decbr.

H. A. Dtgies.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schuhmachergeselle, der den ganzen Winter Arbeit erhalten kann bei

Harm E. Lührs, Hooftel.

Heute eröffnete meine

## Weihnachts-Ausstellung.

**Carl Reich.**

Seppens, 10. Decbr.

Gesucht.

Auf sogleich ein Knecht.

Hohensminde.

H. Harms.

Sande, Decbr. 4. 1870.

Die Pächter der Außengroden, welche den Anbel noch an oder auf dem Deiche stehen haben, werden hiemit ersucht, innerhalb acht Tagen abfahren zu lassen, bei Vermeidung der gesetzlichen Brüche.

Ahlrichs, Grodenaufseher.

Gesucht.

Auf sofort eine gesunde Amme.

Soh. Haf.

**Meine  
Weihnachts-Ausstellung**

bietet eine hübsche Auswahl, feine Holz- und Lederwaaren, Schreib-, Journal- und Notenmappen, Brieftaschen, Albums, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Photographie-Albums und Nähme, Schreibzeuge, Schreib-, Zeichen- und Mal-Utensilien, Bilderbücher, allerhand Spielsachen, Bunt-Papier, Lichte, Goldschaum, Früchte u. s. w. zur Ausschmückung des Weihnachtsbaumes, Gesangbücher mit Goldschnitt und ordinair, Parfümerien u. s. w. in großer Auswahl.

**Heinr. Harms.**

Schloßstraße.

Prima schottische Haushaltungs-Kohlen wieder vorräthig, auch sind solche bis Dienstag vom Bord des Schiffes zu Hookfiel vom Messer Herrn Heiners zu haben.

Sägemühle, Decbr. 8.

**C. C. Hollmann.**

**Zu verkaufen.**

Eine fette Kuh.

Wüppelfer Sietwendung.

J. H. Folkers.

Heute empfang ich eine Ladung beste engl. Haushaltungskohlen, die ich frei von Bord zu empfangen billig abgebe.

Horumerfiel, Decbr. 8. 1870.

J. G. D n n e n.

Von Sajetgarn erhielt wieder neue Sendung und empfehle dasselbe zu billig gestellten Preisen.

Sever, 1870.

J. G. Bloibaum.

Die am Wege von Wichtens nach Kiefhaus belegenen 3 1/2 Matten Weideland sind noch zu verheuern.

Wichtens, Nov. 30. 1870.

B e h r. J. S b e n.

**Gesucht**

Für meine Bäckerei auf sogleich, Ostern oder Mai ein Lehrling oder ein Geselle, der alsdann seine Lehrjahre beendet hat und gutes Zeugniß beibringen kann.

Sillenstede, 28. Nov. 1870.

F. J. B e h r e n s,

Bäckermstr., Kaufmann und Schenkwirth.

Rein ausgepressten Honig, bei 100 Pfd. wie bei einzelnen Pfd., sowie reines, von Schmutz freies Wachs empfiehl

der Dbige.

Gesucht. Ein gewandter Kellerer.  
Bahnhof Wilhelmshafen.

W. M e e n t s.

An jedem Donnerstag und Sonntag

**C l u b**

bei

B. B. Janssen, Schoofst.

Gesucht. Auf Ostern oder Mai ein Lehrbursche.  
Wüppelfer-Altendeich.

H. Hinrichs,  
Schuhmacher.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.  
Hohentkirchen.

E. Tegtmeier,  
Stellmacher.

Gesucht. Ein Lehrling auf nächste Ostern.  
Sever, im November 1870.

J. H. Janssen, Maler.

Ein Mann von 35 Jahren sucht auf einem Landgute oder einer Mühlen-Besitzung eine Stelle als Verwalter oder Aufsichtsführer.

Der Antritt kann nach Wunsch erfolgen. Näheres in der Expedition dieses Bl. unter Nr. 60.

Ein gebildetes junges Mädchen findet angenehme Stellung. Näheres Bahnhof Wilhelmshafen.

W. M e e n t s.

Wilhelmshafen, den 1. Dec. 1870.

Ich halte meinen großen Eber hiesiger Rade zum Decken.

Christians.

Ich kann noch 6 bis 8 Stück Hornvieh auf Fütterung annehmen.

Neuender-Alten-Groden, 1870.

J. D t t e n, Bwe.

**Gesucht.**

Ein Lehrling für mein Geschäft.

Hookfiel.

J. G. E i l e r s, Schneidermstr.

Von Pantien (Holzpantoffeln mit Leder) empfang wieder eine große Auswahl

Sever, St. Annenstraße.

A. G. A n d r e e.

Gesucht. Ein Schmiedegesell.

Sever, a. d. Schlacht.

E. F. C. D u d e n.

**C. Schrage  
in Wilhelmshafen**

hält Lager vorzüglich, dem Klima entsprechend gebauter Pianinos und Tafelpianos aus den Fabriken von W. Spangenberg (Hospianoforte-Fabrikant und Inhaber der großen goldenen Preis-Medaille), H. Lipp und Mädler u. Nothe in Stuttgart. — Sämmtliche Instrumente zeichnen sich durch vollen, gefangereichen Ton aus, halten vorzüglich Stimmung und wird für deren Güte und Haltbarkeit garantirt.

**Gesucht.**

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.

Sever.

H. G o o s m a n n, Stellmacher.

**Geburts-Anzeige.**

Durch die Geburt eines gesunden Töchterchens wurden erfreut

E. F. F r y s und Frau.

Obkeriege, den 7. Decbr. 1870.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Weidner u. Söhne in Jore